Deutscher Bundestag
8. Wahlperiode

Drucksache 8/1753

27. 04. 78

Unterrichtung

durch das Europäische Parlament

Entschließung zum Terrorismus

DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT —

nahezu einen Monat nach der Entführung von Herrn Aldo Moro, Vorsitzender des Nationalrats der Democrazia Christiana, und nach der Tötung seiner Leibwache durch eine Gruppe von Terroristen,

tief besorgt über die ernste Gefahr, der er ausgesetzt ist,

1. verurteilt erneut diese Form von Terrorismus, die nicht nur einen schweren Angriff auf die demokratischen Institutionen, sondern auch eine äußerst schwerwiegende Verletzung der Menschenrechte darstellt;

2. gedenkt mit Erschütterung der langen Reihe weiterer Opfer, die in den Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft entführt, gefoltert und getötet wurden;

3. bekundet seine Solidarität mit Italien, das von diesem äußerst ernsten Akt der Gewalt betroffen ist;

4. würdigt die Unnachgiebigkeit der politischen und sozialen Kräfte in Italien gegenüber den Erpressungsversuchen der Entführer;

5. ersucht den Rat der Gemeinschaften, die Regierungen der Mitgliedstaaten und die europäischen Institutionen, die europäische Zusammenarbeit im Kampf gegen den Terrorismus auf der Grundlage der vom Europäischen Parlament am 17. März 1978 angenommenen Entschließung – unter Achtung der demokratischen Rechte und der in den einzelnen Verfassungen festgelegten Garantien – zu intensivieren und so bald wie möglich geeignete und wirksame Abwehrmaßnahmen zu treffen;

Druck: Thenée Druck KG, 5300 Bonn, Tel. 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 5300 Bonn 2, Postfach 2008 21
Bonn-Bad Godesberg, Herderstr. 56, Tel. (02221) 36 35 51

6. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung dem Rat sowie den Regierungen und Parlamenten der Mitgliedstaaten zu übermitteln.

Zugeleitet mit Schreiben des Generalsekretärs – 00258110 – vom 21. April 1978.